

# WETTERKARTE

des Reichswetterdienstes

Ausgabeort: Dresden

Druck und Verlag: Wetterdienst Dresden, Flughafen. Fernruf 52161 u. 60510

Verlagsort: Dresden

Die Wetterkarte erscheint täglich 12 Uhr. Bestellungen nimmt jedes Postamt entgegen. Auch Besondere der unregelmäßige Zustellung sind nur bei der Post vorzubringen. Bezugspreise der Wetterkarte monatlich 1,50 RM ausschließlich Postgebühren.

Fernmündliche Auskünfte über die Wettervorhersage erteilt das Telegraphenamt in Dresden, Fernruf 24331 oder 15031. Sonstige Auskünfte werktags 8-16 Uhr, Sonn- und Feiertags 11-12 Uhr, Fernruf 52161 oder 60510.

Entwurf und Unterdruck dieser Karte sind Eigentum des Luftamtes Dresden.

## Erläuterungen zur Wetterkarte.

Der Wetterbericht des öffentlichen Wetterdienstes bringt auf der rechten Innenseite eine Karte von Europa, in der die um 8 Uhr früh an den meteorologischen Stationen beobachteten Wetterelemente: Wind, Wetterzustand (Grad der Himmelsbedeckung, etwaiger Niederschlag), Temperatur und Luftdruck eingetragen sind. Die Temperaturen werden durch beigeschriebene Zahlen in ganzen Graden Celsius, die Luftdrucke dagegen durch Linien (Isobaren) angegeben, mit denen Orte gleichen Luftdruckes verbunden sind. Stellen höchsten Luftdruckes (Hochdruckgebiete) sind dabei durch „H“, solche tiefsten Luftdruckes (Tiefdruckgebiete) durch „T“ kenntlich gemacht. Als Maßeinheit für den Luftdruck dient seit dem Beschluß der Internationalen Meteorologenkonferenz in Kopenhagen (Herbst 1929) nicht mehr das Millimeter Quecksilber, sondern das physikalisch geeignetere Millibar (vergl. die Umrechnungstafel am Schluß der Erläuterung). Die anderen Wetterelemente sind durch international vereinbarte Symbole dargestellt, deren Erklärung neben der Europakarte zu finden ist. Da die Forschungen des letzten Jahrzehntes gezeigt haben, daß die Verteilung des Luftdruckes im Meeresniveau allein nicht zur Diagnose der Wetterlage ausreicht, werden - soweit der Raum es zuläßt - auch die Ergebnisse der Beobachtung aus der freien Atmosphäre mitgeteilt, die mit Flugzeug-, Drachen- und Pilotballonaufstiegen gewonnen wurden. Aus dem gleichen Grunde sind in die Wetterkarte die Grenzen von Luftmassen verschiedener Herkunft und Temperatur eingezeichnet, soweit sie als deutlich ausgeprägte Fronten bei ihrem Vorüberzuge über einen Ort einen merklichen und sprunghaften Wechsel der Wetterelemente zur Folge haben. Die veröffentlichte Wetterkarte von Europa stellt hinsichtlich des Umfangs der Karte, als auch der Anzahl der eingetragenen Stationen und der bei diesen mitgeteilten Wetterelemente nur einen Bruchteil des Originalmaterials dar, das für die Beurteilung der Wetterlage und ihrer künftigen Weiterentwicklung jeweils verarbeitet wird.

Auf der linken Innenseite des Wetterberichtes werden regelmäßig und nach gleichbleibendem Schema eine Anzahl Beobachtungsdaten mitgeteilt, deren Bedeutung aus den vorgedruckten Tabellenüberschriften ohne weiteres verständlich ist. Hierbei sind die Messungen des Observatoriums in Wahnsdorf hervorzuheben, die wegen ihrer bioklimatischen Bedeutung täglich den hieran interessierten Kreisen zugänglich gemacht werden. Eingehendere Erklärungen über diese noch nicht allgemein bekannten Elemente werden zu Beginn jeden Monats auf der vierten Seite des Wetterberichtes gegeben. Während der Wintermonate wird mit der Wetterkarte täglich eine Beilage geliefert, die die neuesten Schneeberichte aus den Wintersportgebieten Sachsens und Thüringens enthält.

Verwandlung des Luftdruckmaßes Millibar in Millimeter Quecksilbersäule.

955 mbar = 716,3 mm	980 mbar = 735,1 mm	1005 mbar = 753,8 mm	1030 mbar = 772,6 mm
960 = 720,1	985 = 738,8	1010 = 757,6	1035 = 776,3
965 = 723,8	990 = 742,6	1015 = 761,3	1040 = 780,1
970 = 727,6	995 = 746,3	1020 = 765,1	1045 = 783,8
975 = 731,3	1000 = 750,1	1025 = 768,8	1050 = 787,6

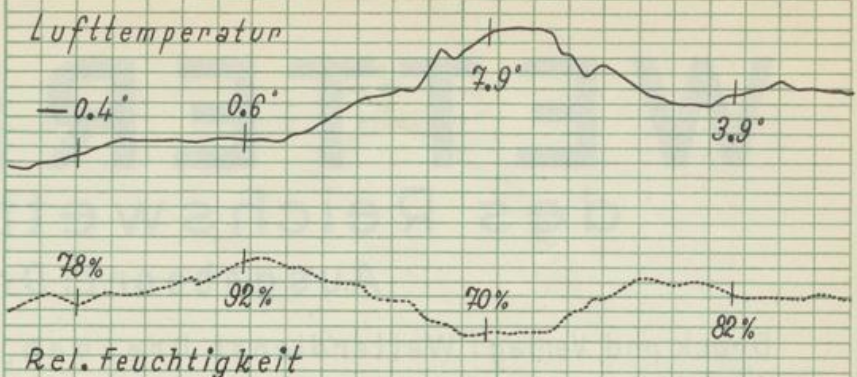
Dresden (Flughafen)

Uhr: 0 2 4 6 8 10 12 14 16 18 20 22 24

Zeit	Wind		Himmelsbedeckung	
	Richtg.	m/s.	/10	Art
7h	S	9	10	st
14	S	5	9	steu, aeu, eist
21	S	7	0	-

Zeit	Temperatur	Luftdruck	Rel. Feuchtigkeit	Absol. Feuchtigkeit	Sicht
	Celsius	mm	%	mm	km
7h	0,6	728,7	90	4,3	6-10
14	7,9	728,4	67	5,4	20-25
21	3,9	727,9	83	5,1	10-15
Tagesmittel	4,1	Tiefste Temperatur an der Oberfläche des Erdbodens in der Nacht			
Abweichung v. Normalwert	+3,7	vom 20. zum 21. 1. 1,9 C°			



Sonnenscheindauer ( 1.6 Stunden) →

Wahnsdorf Sonnenscheindauer ( 1.0 Stunden) →

Intensität d. Sonnenstrahl. (Grammkalor. je qcm): Keine Messung!

Intensität d. Ultraviolett-Strahl. v. Sonne + Himmel (Relat. Einheiten): 0.7 7.6 3.1

Potentialgefälle (Volt je Meter): 240 35 35 350 450 430 125

Gesamtleitfähigkeit (Elektrostatische Einheiten): 242 327 141 59 54 81 196

Abkühlungsgröße (Milligrammkalorien je qcm i. d. Sek.): 21-7h: 31.7 7-14h: 27.5 14-21h: 24.6

Wettermeldungen vom Ausgabetag 7 bzw. 8 Uhr früh

Beobachtungen aus der freien Atmosphäre

Zeit	Ort	Höhe ü. N. N.	Wind	Wetterzustand	Temperatur			Niederschlag i. d. letzten 24 Stunden	Beobachtungen aus der freien Atmosphäre					
					Cels.	tiefste nachts	höchste gestern		Breslau 21.1.1936, 8 Uhr			Dresden 21.1.1936, 8 Uhr		
7h	Riesa	100	SSW 4	bedeckt	6	2	10	2						
"	Dresden (Flughafen)	230	WSW 4	bedeckt	6	4	8	0,5						
"	Leipzig-S. (Eltewerk)	113	WSW 3	Nebel	7	5	11	0,2						
"	Zittau-Hirschfeld	222	SW 2	bedeckt	3	3	6	0,3						
"	Zwickau (Flughafen)	305	S 4	wolkig	4	3	9	-						
"	Chemnitz Flughafen	356	SW 3	wolkig	4	4	9	-						
"	Plauen (Stadt)	369	SW 3	Regen	4	4	8	1						
"	Annaberg	621	W 6	heiter	3	3	8	-						
"	Altenberg (Raupennest)	800	S 3	Nebel	2	-1	2	-						
8h	Hamburg	19	SSW 5	wolkig	3	2	6	2						
"	Königsberg	29	SE 3	wolkig	1	0	1	1						
"	Berlin	56	SW 4	wolkig	6	2	3	2						
"	Karlsruhe	120	SW 4	heiter	6	5	11	4						
"	Breslau	128	SW 3	Regen	6	0	6	0,1						
"	Aachen	205	SSW 7	heiter	5	5	12	-						
"	München	520	SW 3	wolkig	3	-1	7	1						
"	Brocken	1148	SW 9	Nebel	-2	-3	1	5						
"	Fichtelberg	1213	W 6	bedeckt	-1	-2	2	-						
"	Schneekoppe	1610	W 7	Schnee u. Nebel	-3	-4	-1	3						
"	Zuesnitz	2962	NW 5	Schneefall	-12	-12	-6	7						

Auf- und Untergang von Sonne und Mond in Sachsen (Mittlere Ortszeiten)

Wasserstände der Elbe (cm)

Luftkörper über Dresden am 20.1. 36. Übergang in Mischluft (X). Oberhalb 2000 m subtropische Warmluft (TW).

Tag	Sonne			Tageslänge	Mond			Tag	Melnik	Leitmeritz	Aussig
	Aufgang	Untergang	Std. Min.		Aufgang	Untergang	h				
20.1.36	7 57	16 25	8 28	4 42	12 20		20.1.36	+6	+6	+36	
21.1.36	7 56	16 27	8 31	5 42	13 14		21.1.36	+7	-7	+22	
22.1.36	7 55	16 29	8 34	6 32	14 23						

Aus den vorstehend mitgeteilten Werten erhält man die Auf- und Untergänge in Mitteleuropäischer Zeit durch Hinzuzahlen von:

1 Min. in Zittau | 5 Min. in Dresden | 8 Min. in Chemnitz | 10 Min. in Leipzig  
 2 " Bautzen | 6 " Meißen | 10 " Zwickau | 11 " Plauen

Wintersport: Tauwetter.

Wettermeldungen aus Thüringen

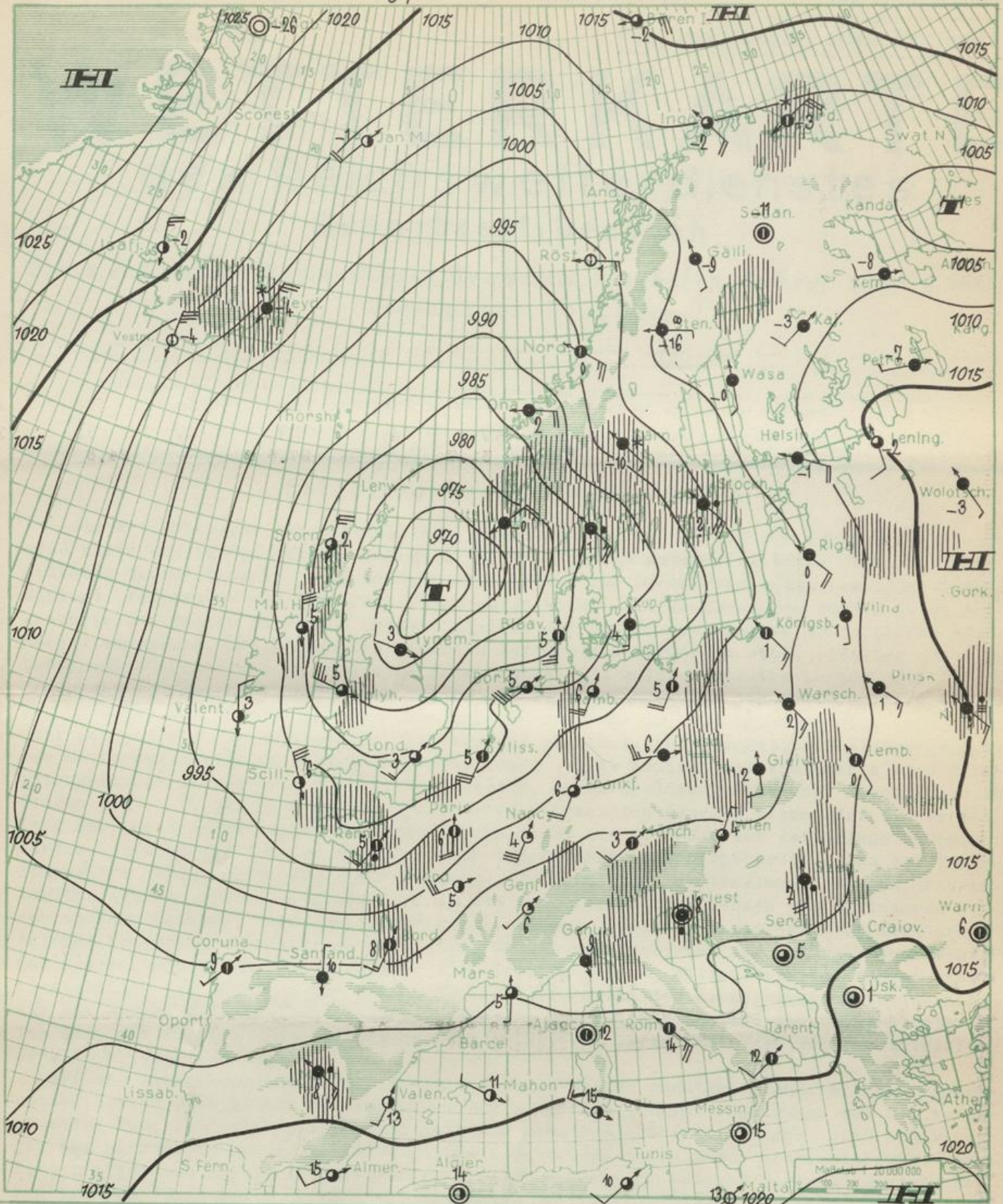
vom Ausgabetag 7 Uhr.

Zeit	Ort	Höhe	Wind	Wetterzustand	Temp. tiefste	höchste	Niedersch.
7h	Erfurt	183	SSW 5	heiter	6	5	11 0,0
"	Jena	155	SSW 3	heiter	7	6	11 0,0
"	Meiningen (Gymnasium)	298	SSW 2	dunstig	4	4	7 7
"	Wehnde (Eichsfeld)	294	SSW 5	bewölkt	4	2	9 0,0
"	Inselsberg	916	W 8	bewölkt	-0	-3	2 5

**Wetterlage:** Der englische Tiefdruckwirbel hat sich seit gestern nur sehr langsam in nordöstlicher Richtung verlagert und liegt heute zwischen Schottland und Südnorwegen. Auf seiner Südseite drangen gestern in der Höhe subtropische Warmluftmassen über das Festland vor, so daß die Temperaturen allgemein stark gestiegen sind. In den Mittelgebirgen trat Tauwetter ein. Auch morgen verbleiben wir noch im Einflußbereich dieses sich jetzt langsam auffüllenden Tiefs. Die Winde werden auf West drehen und infolge des allmählichen Druckausgleiches sich abschwächen. Die Temperaturen werden langsam absinken, vereinzelt treten Niederschlagschauer auf, in Kammlagen als Schneeschauer.

Wetteraussichten

für Mittwoch, den 22. Januar 1936: Abflauende westliche Winde. Bewölkt. Vereinzelt Regenschauer, in höheren Gebirgslagen Schneeschauer. Kühler.



**Zeichenerklärung:**

**Im Stationskreis:**

- wolkenlos
- ⊖ fast wolkenlos
- ☉ heiter
- ☁ halbbedeckt
- ☁ wolkig
- ☁ fast bedeckt
- bedeckt

Die Windpfeile fliegen mit dem Wind.

- Windstärke
- 1 - sehr leicht
  - 2 - leicht
  - 3 - schwach
  - 4 - mäßig
  - 5 - frisch
  - 6 - stark
  - 7 - steif
  - 8 - stürmisch
  - 9 - Sturm

Neben dem Stationskreis:

- Regen
- \* Schnee
- △ Graupel
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ☁ Nebel
- ∞ Dunst

Die den Stationen beige-schriebenen Zahlen bedeuten die Lufttemperatur.

Die eingezeichneten Linien (Isobaren) verbinden Orte gleichen Barometerstandes (reduziert auf 0°C. und Meeresniveau) und sind von 5 zu 5 millibar gezogen. 1000 millibar (mbar) entsprechen 750.08 mm Luftdruck.

Grenzen zwischen Luftmassen verschiedener Herkunft sind, falls ihr

Vorüberzug für das Vorkursgebiet einen merklichen Wechsel der Wetterelemente zur Folge hatte oder haben wird, besonders gekennzeichnet:

